## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der von Christi Geburt an biß auf diese unsere Zeit Regierenden Könige in Schweden Leben, Regierung und Absterben

> Beer, Johann Christoph Nürnberg, 1697

> 55. Sivard / benäset Frous

urn:nbn:de:bsz:31-97058

55. Sivard / benafet Frous.

Das blutdurftige Gemuth Konig Sivards ward durch seines Bruders Brautamunds Hinrichtung noch nicht gestillet, ob er gleich dardurch im Sabe Christi 827. Die Schwedische Kron erlangte. Er wutete noch weiter, und perfolgte den mit ihme gleiche Dahmenführenden Morwegischen König Gi. pard, weil er dem überwundnen Konia Benftand geleiftet hatte/big in Norme. Das Gluck favorifirte ihm auch nicht wenig in feiner Epranen/alfo/daß felbiger von feinem Schwerd erliegen und Die Geele ausblaffen mufte! Dardurch dann der Schwedische Sivard auch das Königreich Norwegen in feis nen Befig befam. Wie aber ins gemein Muth Ubermuth machet / so gieng es auch hier, Konig Sivard ergab fich un. ter andern Lastern auch deroselben Saupt der Beil-und Unteufchheitt for daß er die vornehmften Damen nicht al' ein vor fich gebrauchte, fondern auch schändlicher feinen Goldaten zu Brunft-Erfattigung überließe, Darus bes

ber die Morwegen ingefamt fo febr ers grimmet/daß fie (weil fie fahen vor fich allein ihrem Chrenschander nicht fuffi. cient zu fenn) den Dahnischen Konig Regner / der dazumahl sehr berühmt war/umb Hulff anrieffen. faumte sich nicht, und sprang ihnen treulich bey. Unterdessen machten fich auch die herthafftesten Beiber, unter der Unführung Laathgerta / bewehrt/ und wolten den ihnen jugefügten Schimpf entweder mit ihren oder ihe res Chrenschanders Blut abwischen; Ihr Bornehmennam auch einen glut. lichen Fortgang. Dann fie ftritten/nes benft benhabender auserlegner Mannschafft / forefolut / daß Konig Sivard mit feinem Zod die rechtmaffige ftraff der verlegten Reuschheit endlich bezahe Ien muste.

## 56. Berotus.

Die unkeusche Seele König Si bards/ ward faum durch der beleidige ten Norwegischen Weiber Amazoni. sche Hernhafftigkeit / aus dem unkeus schen Leib gejagt worden/da erwählten